

1023600	DATENBLATT	
Gültig ab: 12.01.2023	ÖLFLEX® SOLAR XLWP	

Verwendung

ÖLFLEX® SOLAR XLWP Leitungen sind witterungs- und UV-beständige Photovoltaikleitungen. Durch optimiertes Leitungsdesign kann ein konstant hoher Durchgangswiderstand auch bei Lagerung in nicht kontaminiertem Wasser erreicht werden.

Diese vernetzten, halogenfreien, doppelt isolierten Solarleitungen eignen sich für die ständige Verwendung im Freien zur Verbindung von geerdeten und nicht geerdeten Photovoltaikanlagen. Sie werden sowohl zur Verkabelung von Solarmodulen untereinander sowie zur Verbindung der einzelnen Modulreihen und des Wechselrichters verwendet.

Empfohlene Verwendung von Leitungen für PV Systeme gemäß EN 50618:

Vorgesehen für die Verwendung in PV Anlagen, z.B. gemäß IEC 60364-7-712 bzw. HD 60364-7-712.

Sie dürfen sowohl im Freien als auch im Innenraum bei freier und fester Verlegung sowie frei hängend eingesetzt werden.

Es ist auch zulässig, die Leitungen in Rohr- und Kanalsystemen zu verlegen.

Halogenfreie raucharme Leitungen sollen die Gefahren für Personen und Güter im Brandfall, z.B. in Gebäuden, verringern.

Geeignet für den Einsatz in und an schutzisolierten Geräten und Anlagen (Schutzklasse II).

Sie sind kurz- und erdschlusssicher entsprechend IEC 60364-5-52.

Die erwartete Gebrauchsdauer bei normalen Gebrauchsbedingungen, wie in EN 50618 festgelegt, beträgt 25 Jahre.

ÖLFLEX® SOLAR XLWP Leitungen sind auf Basis von Crushing-, Impact-Resistance- und Crushing-Resistance-Prüfungen nach UL für die Verlegung im Erdreich geeignet, wenn die Verlegung in einem Kabelgraben nach IEC 60364-5-52 bzw. VDE 0100-520 oder vergleichbaren Normen ausgeführt wird. Sie sind nicht zur direkten Erdverlegung bestimmt.

Bei Erdverlegung, in geschlossenen Schutzrohren oder bei offener Verlegung auch im Wasser, bei denen nicht kontaminiertes Süß- oder Salzwasser sich sammeln kann oder bereits vorhanden ist, ist der Betrieb der Leitungen nur unter folgenden Bedingungen zulässig:

Eintauchtiefe, max. 1 m

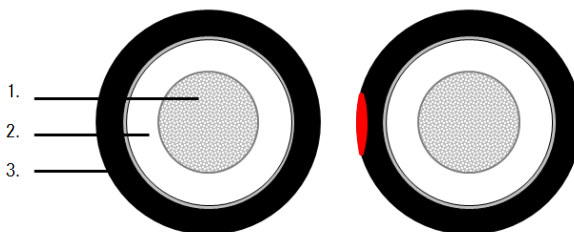
Wassertemperatur 5 °C bis 40 °C

Zusätzliche Zug- und Scherkräfte bei Verlegung und Betrieb sind auszuschließen.

Aufbau

Aufbau Einadrige Mantelleitung gemäß EN 50618

Zertifizierung 2,5 mm² bis 300 mm²
H1Z2Z2-K gemäß EN 50618
TÜV Rheinland Zertifikat mit Nr. R 50345247 (H1Z2Z2-K)
R 50425473 (H1Z2Z2-K)



- | | |
|------------------|---|
| 1. Leiter | Feindrähtige, verzinnnte Cu-Litze gemäß IEC 60228 bzw. EN 60228, Klasse 5 |
| 2. Aderisolation | Elektronenstrahlvernetztes Polyolefin-Co-Polymer EN 50618, halogenfrei
Farbe: weiß |
| 3. Außenmantel | Elektronenstrahlvernetztes Polyolefin-Co-Polymer, gemäß EN 50618, halogenfrei
Farbe: schwarz bzw. schwarz mit rotem oder blauem Streifen |

Ersteller: MAIH/PDC Freigegeben: ALTE/PDC	Dokument: DB1023600DE Version: 17	Seite 1 von 3
--	--------------------------------------	---------------

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.

PD 0019/05_04.18DE

1023600	DATENBLATT	
Gültig ab: 12.01.2023	ÖLFLEX® SOLAR XLWP	

Elektrische Eigenschaften

Nennspannung U_0/U	1,0/1,0 kV AC RMS gemäß EN 506 18 1,5/1,5 kV DC gemäß EN 506 18
Max. zulässige Betriebsspannung	1,8 kV DC gemäß EN 506 18
Prüfspannung	6,5 kV AC gemäß EN 506 18
Strombelastbarkeit	EN 506 18, Table A.3 & A.4
DC-spannungsbeständig in Wasser nach Alterung	EN 50395, Abschnitt 9 (3 % NaCl), nach Eintauchen mit 0,08 bar Wasserdruck

Mechanische und thermische Eigenschaften

Minimale Umgebungstemperatur fest verlegt	-40 °C
Leitertemperatur fest verlegt	bis +90 °C maximale Leitertemperatur bei normalem Dauerbetrieb gemäß EN 506 18 bis +120 °C (maximale Leitertemperatur begrenzt auf 20.000 Stunden gemäß IEC 60216) gemäß EN 506 18
Mindesttemperatur, bei Verlegung und Handhabung	-25 °C gemäß EN 506 18
Maximale Lagertemperatur	+40 °C gemäß EN 506 18
Kurzschlussstemperatur	+250 °C (5s) gemäß EN 506 18
Mindestbiegeradius, gelegentlich bewegt	15 x Außendurchmesser
Mindestbiegeradius, fest verlegt	4 x Außendurchmesser für Außendurchmesser ≤ 8 mm 5 x Außendurchmesser für Außendurchmesser > 8 mm
Witterungs-/UV-Beständigkeit	gemäß EN 506 18, Anhang E
Ozon-Beständigkeit	gemäß EN 506 18
Halogenfrei	gemäß EN 506 18 gemäß IEC 60754-1 bzw. EN 60754-1 und IEC 60754-2 bzw. EN 60754-2
Rauchgasdichte	gemäß EN 506 18 gemäß IEC 61034-2 bzw. EN 61034-2
Brennverhalten	flammwidrig gemäß IEC 60332-1-2 bzw. EN 60332-1-2
Säure- und Laugenbeständigkeit	gemäß EN 506 18 gemäß EN 60811-404 (Oxalsäure und Natronlauge)
Erdverlegbarkeit	gemäß UL 1277, Abschnitt 19 (Crushing Test) gemäß UL 854, Abschnitt 23 (Impact Resistance Test) gemäß UL 854, Abschnitt 24 (Crushing Resistance Test)
Anwesenheit von Wasser:	Permanentes Eintauchen AD8 gemäß IEC 62440 in unbewegtes Wasser bis max. 1 m Eintauchtiefe und bei einer Wassertemperatur von 5 °C bis 40 °C
Salznebelbeständigkeit	gemäß DIN EN 60068-2-11

Ersteller: MAIH/PDC Freigegeben: ALTE/PDC	Dokument: DB1023600DE Version: 17	Seite 2 von 3
--	--------------------------------------	---------------

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.

PD 0019/05_04.18DE

1023600	DATENBLATT	
Gültig ab: 12.01.2023	ÖLFLEX® SOLAR XLWP	

Ammoniakbeständigkeit

Testanforderungen in Anlehnung an EN 50618
Medium: 10 % Ammoniak
7 Tage, 23 ± 2 °C bzw. 21 Tage, 23 ± 2 °C
Abweichung: ± 30 %

CTI - Bestimmung

gemäß IEC 60112, CTI 600

Allgemeine Anforderungen

Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU
(Niederspannungsrichtlinie)

Umweltinformation

Die Leitungen erfüllen die stofflichen Anforderungen der EU-Richtlinie
2011/65/EU (RoHS).

Ersteller: MAIH/PDC Freigegeben: ALTE/PDC	Dokument: DB1023600DE Version: 17	Seite 3 von 3
--	--------------------------------------	---------------

Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN ISO 16016 vor.

PD 0019/05_04.18DE